

Das größte Tennisturnier für die Altersklassen

Bei den 20. Midlife Classics in Uetersen schlagen von heute an 196 Spieler auf / Grube und Shaposhnikova mit guten Chancen

UETERSEN Immer größerer Beliebtheit erfreut sich das Tennisturnier um die Midlife Classics, das von heute, Mittwoch, an bis Sonntag seine 20. Auflage erlebt und zum zehnten Mal auf der Anlage des TV Uetersen am Fourniermühlenweg stattfindet.

Dean Grube vom Lawn-Tennis-Club Elmshorn tritt in der Nachbarstadt mit der Empfehlung an, gerade die Alstertal Open in Hamburg gewonnen zu haben. Der Verbandsligaspieler besiegte im Finale der Männer 45 Marc-Oliver Richter 6:3, 3:6, 10:4. Der Hamburger hat auch für Uetersen gemeldet. Beide könnten frühestens im Finale erneut aufeinandertreffen, doch in der oberen Hälfte des Tableaus ist Titelverteidiger Roman Groteloh (Harburger TB) als aktuelle Nummer fünf der deutschen Rangliste

topgesetzt. Grube führt an zwei gelistet die untere Hälfte an.

Bei den Frauen 40 führt einmal mehr kein Weg an Olga Shaposhnikova (LTC Elmshorn) vorbei. Für die mehrmalige Welt- und Europameisterin wäre es bereits der siebte (!) Titel bei den Midlife Classics. Final-Chancen besitzt Lydia Schaper vom TC Wedel.

Gab es im Vorjahr mit 182 Nennungen bereits ein Mammutprogramm zu bewältigen, so dürfte die Anlage des TV Uetersen dieses Mal mit dem neuen Rekord-Meldeergebnis von 196 Spielern förmlich aus allen Nähten platzen. „Dadurch sind wir gezwungen, an einigen Turniertagen auf die Anlagen der benachbarten Vereine in Heidgraben und Prisdorf auszuweichen“, berichtete

Dierk Haartje, der zusammen mit Ulf Matthießen und Thorsten Wallmann die Turnierleitung bildet.

Und für das Trio, das vor 20 Jahren die Idee hatte, „mal ein Tennisturnier zu organisieren“, ist die Rekordzahl ein deutliches Zeichen dafür, dass sich „ihr“ Turnier nicht

nur etabliert hat, sondern inzwischen auch das größte Altersklassen-Turnier in Norddeutschland ist. Ein Grund für den Ansturm der Turnierspieler sei zum einen „sicherlich die hohe Turnierkategorie, die für die Turniersieger eine hohe Punktzahl für die deutsche Rangliste garan-

tiert“, so Haartje, der aber auch noch einen weiteren Punkt nennt: Wichtig sei auch „das Bestreben der Verantwortlichen, trotz aller sportlicher Ambitionen der Tennisspieler den familiären Charakter des Turniers nicht außer Acht zu lassen“. Zudem tragen die gemütliche Anlage des TVU und das große Interesse der Mitglieder ebenfalls zum Gelingen der Veranstaltung bei. „Nicht zu vergessen ist die Tatsache, dass das Turnier vom Tennisverband Schleswig-Holstein auch gleichzeitig als offene Landesmeisterschaft deklariert ist“, so Haartje.

Die Spiele beginnen heute und morgen jeweils um 14 Uhr, am Freitag um 12.30 Uhr und an den Wochenendtagen jeweils um 9.30 Uhr. Die Finalspiele sind am Sonntag ab 12 Uhr. *spe*



Dean Grube (LTCE) hat die Alstertal Open gewonnen.

GRUNDT